

2 Lama

T./M.: Felix Gisler 06.2013

Äs Lama gaat uff Lima,
dettä gfallt's ihm prima,
diä Stadt isch eifach gwaltig,
s'git immer Unterhaltig
und agnäm isch äü ds Klima!“

S'het vorhär nur syys Dorf gkännt,
isch vu dettä fortgrännt,
jetz isch's in Lima-City,
im Stadtpark i dr Mitti -
das sind ganz andri Umständ!

Dett läbt mä ja zum Grossteil
ä ganz modernä Lifestyle,
und ds Lama uf-em Bummel
het Fräid a so-mä Rummel
und findet's nur vu Vorteil.

Paar Wuchä sind vergangä,
uff einisch tuet's ihm langä,
äs findet ds Lääbä ööd
und ds Volk vu Lima blööd,
äs laat dr Chopf la hangä.

Da riäfft ä Stimm vu innä:
„Magsch Dich nu a yys bsinnä,
du bisch äs tapfers Lama,
doch mach jetz nit äs Drama,
chumm zrugg, du chasch nur gwinnä.“

„Ich gsee yy, dass es langed,
seid ds Lama und äs planged -
„der Lärm und äü der Gschtank
in Lima macht mich chrank,
bi lang gnuäg umäghanged!“

Im Dorf sind alli sehr froh,
dass ds Lama gsund isch hei cho,
und syyni beschtä Gspaanä,
diä springed zue-n-em aanä
und riäffed luut „Hallo!“

Jetz muess es lang verzellä,
wiä's unbedingt hett wellä
uff Lima und wieso
s'de wider zrugg isch cho
und was das hätti sellä.

Diä jingschtä spitzed d'Oorä
und schwöred sich: „Scho morä
gemmer äü ab uff Lima,
scho wäg dem Super-Klima,
was hemmer hiä verloorä!“

Äs isch wiä ee und jee,
dr Gwunder riäfft nach mee,
s'isch dur das Abenteuer
nur ds einti Lama schläuer,
denn das hett Lima gsee.